

Balingen, 21.02.2020

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss

öffentlich

am 11.03.2020

Entscheidung

Tagesordnungspunkt**Vergabe von Ingenieurleistungen****Stilllegung Notauslass Behrstraße und Kanalerneuerung mit Bahnquerung in Balingen****Anlagen:**

Lageplan mit Luftbild

Beschlussantrag:

Das Ingenieurbüro pirker + pfeiffer ingenieure GmbH & Co. KG aus Münsingen erhält den Auftrag für die Ingenieurleistungen mit einer voraussichtlichen Auftragssumme von 132.805,93 € brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Auszahlungen/Einzahlung des Finanzhaushaltes

einmalig	132.805,93 €
----------	--------------

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2020:

planmäßig	50.000,00 €- Auftrag / Kostenart 753800001014 / 78720000
-----------	--

Mittelfristige Finanzplanung:

Investitionsauftrag:

2021:	424.000,00 €
-------	--------------

2022:	532.000,00 €
-------	--------------

2023:	94.000,00 €
-------	-------------

Deckungsvorschlag

Die weiteren Leistungsphasen werden erst nach Vorliegen der haushalterischen Voraussetzungen beauftragt.

Sachverhalt:

Der Notauslass in der Behrstraße stellt einen Überlauf aus dem städtischen Mischwasserkanal in die Steinach dar. Gemäß der aktuellen wasserrechtlichen Erlaubnis für die Regenwasserbehandlungsanlagen in Balingen zur Einleitung von Mischwasser in die Steinach als Vorflut ist der Notauslass in der Behrstraße bis spätestens 31.12.2024 zu schließen und das dortige Kanalnetz über das Regenüberlaufbecken „Badstraße“ zu entlasten. Teil dieser Maßnahme ist die Erneuerung und Aufdimensionierung des Kanalabschnitts zwischen dem heutigen Notauslass und dem RÜB Badstraße sowie die Herstellung einer Kanalquerung unter der Trasse der Deutschen Bahn hindurch.

Aufgrund der technischen Besonderheit der Bahnquerung, des umfangreichen Eingriffs in die städtische Infrastruktur und der notwendigen Koordination mit den Baumaßnahmen der Gartenschau 2023 sollen hier frühzeitig die notwendigen Planungen und Entscheidungsgrundlagen erstellt werden, um die Umsetzung der Baumaßnahmen bis zur genehmigten Frist zu ermöglichen.

Mit den Planungsleistungen soll das Ingenieurbüro pirker + pfeiffer ingenieure GmbH & Co. KG aus Münsingen beauftragt werden, welches aufgrund seiner Referenzen im Kanalbau und bei Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Bahnanlagen ausgewählt wurde. Grundlage des Honorarangebots ist eine überschlägige Grobkostenschätzung in Höhe von 1,07 Mio. € brutto. Es ist geplant, die Maßnahme in zwei Bauabschnitt umzusetzen. Bauabschnitt 1 beinhaltet die Bahnquerung mit Anschluss an den Zulauf zum RÜB Badstraße. Bauabschnitt 2 beinhaltet die Kanalauswechslung in der Behrstraße und die Schließung des RÜ Berhstraße.

Die Auftragserteilung soll Stufenweise erfolgen. Zunächst soll lediglich die Entwurfsplanung (Leistungsphasen 1 bis 3) für beide Bauabschnitte erstellt werden. Die weiteren Planungen werden dann, je nach Verfügbarkeit der Finanzmittel, beauftragt. Für die Planungen fallen demnach folgende Leistungen an:

Bauabschnitt	Planungsumfang	Voraussichtliches Honorar
Bauabschnitt 1 + 2	HOAI-Leistungsphasen 1 - 3	45.364,01 € brutto
Bauabschnitt 1	HOAI-Leistungsphasen 4 - 9	47.108,69 € brutto
Bauabschnitt 2	HOAI-Leistungsphasen 5 - 9	40.333,23 € brutto
		132.805,93 € brutto

Die vertraglichen Vereinbarungen wurden im Vorfeld mit dem städtischen Rechnungsprüfungsamt abgestimmt.

Markus Streich